

# mein Bauverein



DAS MAGAZIN FÜR MIETER UND MITGLIEDER DES BAUVEREIN SCHWEINFURT EG

AUSGABE 02|2021

## Praxisfakten

Die Wohnungswirtschaft  
auf dem steilen Weg zur  
Klimaneutralität



**Eine eingeschworene Gemeinschaft –  
unser Team „Grün“**

Seite 6



**Fast zwei Jahrzehnte aktiv: Aufsichts-  
rat Rudolf Ledermann zieht Bilanz**

Seite 7



**Infrastruktur verbessern: E-Ladesäule  
am Deutschhof errichtet**

Seite 8

grünem Strom betriebenen Wärmepumpen oder Solarthermie. Genau das ist einer der Gründe, weshalb wir vom Bauverein uns vermehrt für umweltfreundlichere Fernwärme, Holzpelletkessel oder Wärmepumpen als Wärmequelle entscheiden. Sie sollen Feuerungsanlagen mit fossilen Brennstoffen und alte Nachtstromspeicheröfen ersetzen und Emissionen verringern. Um uns jedoch langfristig auf eine breitere und solide Basis zu stellen, bedarf es einer fundierten und gut geplanten Klimastrategie bis in das von der Politik anvisierte Zieljahr 2045.



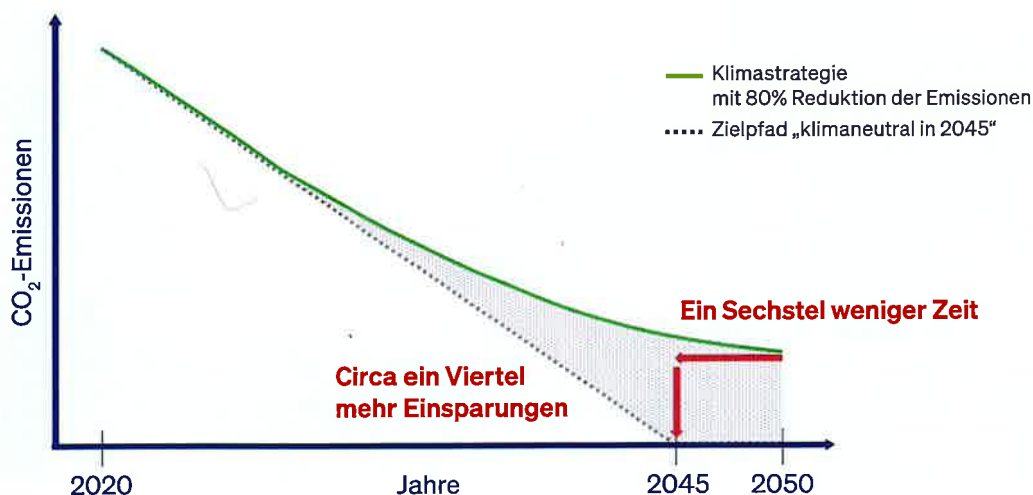
### Teamwork ist gefragt

Mit dem Ziel, diese Herkulesaufgabe anzugehen, hat sich der Bauverein Schweinfurt der 2020 gegründeten Initiative Wohnen.2050 (IW.2050) angeschlossen, einer Branchen-Allianz aus mittlerweile 125 Wohnungsunternehmen, 10 Verbänden der Wohnungswirtschaft und dem Bildungszentrum der Branche – der EBZ. Die IW.2050 ist eine Plattform, um Erfahrungen auszutauschen und mit Nachdruck gemeinsam an Lösungen in Sachen Klimaneutralität zu arbeiten. Die Mehrheit der in dieser Kooperation aktiven Partner steckt derzeit noch mitten in der Entwicklung einer eigenen und auf sie zugeschnit-

tenen Klimastrategie. Viele von ihnen nutzen die von der IW.2050 entwickelten Instrumente, um zunächst einmal ihren Treibhausgas-Ausstoß zahlenmäßig überhaupt zu erfassen und somit zu wissen, woran sie bei ihren Plänen für die zukünftigen Maßnahmen und Investitionen anknüpfen und aufbauen müssen. Erstmals hat die Allianz jetzt einen Praxisbericht veröffentlicht: „Gemeinsam. Handeln. Jetzt. – Praxisfakten einer Branche auf dem steilen Weg zur Klimaneutralität.“ Er soll Politikern verdeutlichen, welche vielfältigen Aufgaben und hohen Investitionen Wohnungsunternehmen wie uns in den nächsten Jahrzehnten ins Haus stehen.

## Herausforderung Klimaneutralität

Auswirkungen der verschärften Anforderungen



## Klimaneutralität: die wichtige Rolle der Mieterinnen und Mieter

Eine ganz bedeutende Rolle kommt auf unsere Mieterinnen und Mieter zu: Sie sind das Zünglein an der Waage – der entscheidende Faktor für uns als Wohnungsunternehmen, dass wir die uns gesetzten Klimaziele erreichen. Unsere Klimastrategie wird langfristig nur erfolgreich sein, wenn auch Sie uns unterstützen und mithelfen – in Ihrem und in unserem Sinne – den Energieverbrauch zu reduzieren. Nur so schaffen wir es letztendlich gemeinsam, dem Klima Gutes zu tun und zugleich Kosten zu sparen, denn auch die CO<sub>2</sub>-Abgabe schlägt zu Buche. Der Preis pro ausgestoßener Tonne CO<sub>2</sub> beträgt aktuell 25 Euro und wird sich bis zum Jahr 2025 mindestens verdoppeln.

Ein Grund mehr genau hinzuschauen: Energiesparpotenziale gibt es in jedem Haushalt! Stoßlüften statt Fenster kippen, Elektrogeräte immer komplett ausschalten, die Heizung nachts runterdrehen, beim Lüften ganz ausschalten, tagsüber nicht auf zu hohe Temperaturen einstellen und die Rollläden in allen Räumen herunterlassen. All das spart Energie – schließlich bedeutet ein Grad mehr bei der Raumtemperatur schon sechs Prozent mehr an Energiebedarf. Hinzu kommt

das Verwenden von LED-Lampen und abschaltbaren Steckerleisten. Und: Bis zu 60 Prozent Strom kann gespart werden, wenn die Wäsche bei 40 statt 90 Grad gewaschen wird. Bis zu 30 Prozent wird der Stromverbrauch des Fernsehers gesenkt, wenn Energiespar-Einstellungen genutzt werden. Global denken und lokal überlegt handeln – das müssen wir uns auf die Fahne schreiben, wenn wir die Klimaneutralität bis 2045 zusammen erreichen wollen.



Noch mehr gute Tipps, um den Wärmeverbrauch zu reduzieren, gibt es hier: <https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/heizen-bauen/heizen-raumtemperatur#unsere-tipps>

## Schneller zur Klimastrategie

Durch gemeinsame Klärung zentraler Fragestellungen



### WOHIN geht die Reise?

Erfassung der Höhe der zu reduzierenden CO<sub>2</sub>-Emissionen



### WIE wird das Ziel erreicht?

Aufbau einer Umsetzungsstrategie



### WIE VIEL Finanzaufwand ist notwendig?

Kalkulation der Umsetzungskosten





INITIATIVE  
WOHNEN.2050



**GEMEINSAM. HANDELN. JETZT.**

**PRAXISFAKTEN EINER BRANCHE  
AUF DEM STEILEN WEG ZUR KLIMANEUTRALITÄT.**